



US-Börsen

Die US-Börsen dürften mit leichten Kursverlusten in den Handel starten, wie die vorbörslichen Indikationen zeigen. Nach der jüngsten Kurserholung könnten Anleger zur Risikobegrenzung neigen, heißt es von Händlerseite. Denn die Zollkonflikte, eine sich möglicherweise abschwächende US-Konjunktur und die geopolitischen Risiken bleiben für den Markt relevant. Der Markt blickt zudem auf die GTC-Konferenz von Nvidia und den morgigen Fed-Zinsentscheid.

Konjunktur

Die Aktivität im US-Bausektor hat sich im Februar aufgehellt. Die Zahl der Baubeginne stieg gegenüber dem Vormonat um 11,2 % auf einen annualisierten Wert von 1,50 Mio. Die Zahl der Baugenehmigungen, die als vorlaufender Indikator gilt, sank allerdings um 1,2 % auf annualisiert 1,46 Mio. Unterdessen haben sich die ZEW-Konjunkturerwartungen in Deutschland im März von 26,0 Punkten auf 51,6 Zähler aufgehellt, während eine weniger starke Verbesserung auf 48,1 Punkte erwartet wurde. Die ZEW-Konjunkturerwartungen für die Eurozone stieg von 24,2 Punkten auf 39,8 Zähler.

Unternehmen

Der Google-Mutterkonzern Alphabet hat einen bindenden Kaufvertrag zur Übernahme der Datensicherheitsfirma Wiz für 32 Mrd. USD in bar unterzeichnet. Ein erster Übernahmever such war im vergangenen Sommer gescheitert, da Bedenken über zu hohe regulatorische Hürden bestanden. Nach der Übernahme soll Wiz in die Cloud-Sparte von Google integriert werden. Der Bundesgerichtshof hat die marktübergreifende Bedeutung von Apple für den Wettbewerb bestätigt. Damit kann das Bundeskartellamt den iPhone-Hersteller in Deutschland unter strengere Kontrolle stellen.

Wertentwicklung

Aktie	Kursveränderung	Ereignis
Nvidia	-1,13 % auf \$118,18	GTC-Konferenz
Alphabet (C-Aktie)	-0,38 % auf \$165,39	Übernahme von Wiz

Performanceangaben beziehen sich auf in den USA notierte Aktien. Quelle: Bloomberg. Stand: 18.03.2025 14:27 Uhr

US-Termine

Termin	Uhrzeit (DE)	Bedeutung	Ausgewählte Quartalszahlen
API Öl-Lagerbestände	21:30	Niedrig	(keine)

Kennen Sie schon unsere anderen dailys?



Intraday Widerstände: 41.998 + 42.286 + 42.347 + 42.722
Intraday Unterstützung: 41.647 + 41.491 + 41.376 + 41.172

Rückblick

Der Dow Jones erholte sich gestern weiter und kletterte im Tagesverlauf über die Nackenlinie des Doppeltops bei 41.844 Punkten. Minimal über dem EMA200 (Tagesbasis), der bei 41.998 Punkten liegt, endete aber die Erholung. Der Index fiel wieder zurück und schloss knapp unter Nackenlinie. Im vorbörslichen Handel wird der Index gegen 13:28 Uhr 60 Punkte unter dem gestrigen Schlusskurs getaxt.

Charttechnischer Ausblick

Der Dow Jones könnte jederzeit seine Erholung beenden und zu einer neuen Abwärtsbewegung in Richtung des rechnerischen Ziels aus dem Doppeltop bei 38.847 Punkten ansetzen. Ein erstes Zwischenziel liegt im Bereich um 41.491 Punkte. Sollte der Index über das gestrige Tageshoch ansteigen, könnte die Erholung noch bis 42.286 Punkte weitergehen.

Tendenz: Abwärts/Seitwärts



Entwicklungen in der Vergangenheit sind kein Hinweis für künftige Erträge und der Wert einer Investition in ein Finanzinstrument kann sowohl fallen als auch steigen. Investoren erlangen möglicherweise nicht ihren ursprünglich investierten Betrag zurück. Es wird ausdrücklich darauf hingewiesen, dass sich die dargestellte Wertentwicklung auf eine simulierte frühere Wertentwicklung des US beziehen und dass die frühere ebenso wie die simulierte Wertentwicklung kein verlässlicher Indikator für künftige Ergebnisse ist.

Intraday Widerstände: 19.880 + 20.162 + 20.271 + 20.379
Intraday Unterstützung: 19.632 + 19.436 + 19.294 + 19.152

Rückblick

Der Nasdaq 100 zog gestern weiter an und brach über den Widerstand bei 19.756 Punkten aus. Damit vollendete er einen kleinen Doppelboden. Das rechnerische Ziel aus diesem Boden liegt bei 20.379 Punkten. Vorbörslich wird der Index allerdings wieder im Bereich der Nackenlinie dieser kleinen Bodenformation getaxt.

Charttechnischer Ausblick

Behauptet sich der Nasdaq 100 über 19.756 Punkten könnte die zweitägige Erholung weitergehen. Mögliche Ziele wären dann 20.271 oder 20.379 Punkte. Sollte der Index allerdings stabil unter 19.756 Punkte abfallen, müsste mit Abgaben in Richtung 18.891 oder sogar 18.464 Punkte gerechnet werden.

Tendenz: Abwärts/Seitwärts



Entwicklungen in der Vergangenheit sind kein Hinweis für künftige Erträge und der Wert einer Investition in ein Finanzinstrument kann sowohl fallen als auch steigen. Investoren erlangen möglicherweise nicht ihren ursprünglich investierten Betrag zurück. Es wird ausdrücklich darauf hingewiesen, dass sich die dargestellte Wertentwicklung auf eine simulierte frühere Wertentwicklung des US beziehen und dass die frühere ebenso wie die simulierte Wertentwicklung kein verlässlicher Indikator für künftige Ergebnisse ist.

ZÖLLE

Handel im Wandel

MAGAZIN LESEN

Intraday Widerstände: 5.704 + 5.740 + 5.773 + 5.865

Intraday Unterstützung: 5.669 + 5.642 + 5.504 + 5.421

Rückblick

Der S&P 500 kletterte gestern wieder über das alte Allzeithoch aus dem Sommer 2024 bei 5.669 und erreichte den EMA200 (Tagesbasis) bei 5.704 Punkten. Dieser war im Tagesverlauf eine zu hohe Hürde. Der Index befindet sich trotz des Anstiegs in den letzten zwei Handelstagen seit 19. Februar in einer Abwärtsbewegung.

Charttechnischer Ausblick

Die aktuelle Erholung kann kurzfristig noch zu Gewinnen bis 5.740 oder sogar 5.773 Punkte führen, falls der S&P 500 über 5.704 Punkte ausbrechen würde. Danach ist aber mit einer weiteren Verkaufswelle in Richtung 5.421 oder sogar 5.268 Punkte zu rechnen. Diese Abwärtsbewegung kann nach einem Rückfall unter 5.642 Punkte sofort starten. Erst ein stabiler Ausbruch über 5.773 Punkte würde dem Index weiteres Aufwärtspotenzial in Richtung 5.891 bis 5.923 und evtl. sogar an das Allzeithoch bei 6.147 Punkte verschaffen.

Rechtliche Hinweise

Wichtige rechtliche Hinweise - bitte lesen. Dieser Newsletter von BNP Paribas S.A. – Niederlassung Deutschland ist eine Produktinformation und Werbe- bzw. Marketingmitteilung, die sich an private und professionelle Kunden in Deutschland und Österreich richtet, wie definiert in § 67 deutsches Wertpapierhandelsgesetz (WpHG) und § 1 Z 35 und 36 österreichisches Wertpapieraufsichtsgesetz 2018 (WAG 2018). Er stellt weder ein Angebot noch eine Beratung, Empfehlung oder Aufforderung zum Kauf, Verkauf oder Halten irgendeiner Finanzanlage dar. Ferner handelt es sich nicht um eine Aufforderung, ein solches Angebot zu stellen. Insbesondere stellt dieser Newsletter keine Anlageberatung bzw. Anlageempfehlung dar, weil er die persönlichen Verhältnisse des jeweiligen Anlegers nicht berücksichtigt. Es handelt sich um eine Werbe- bzw. Marketingmitteilung, die weder den gesetzlichen Anforderungen zur Gewährleistung der Unvoreingenommenheit bzw. der Förderung der Unabhängigkeit von Finanzanalysen noch dem Verbot des Handels im Anschluss an die Verbreitung von Finanzanalysen unterliegt. Der Erwerb von hierin beschriebenen Finanzinstrumenten bzw. Wertpapieren erfolgt ausschließlich auf Basis der im jeweiligen Prospekt nebst etwaigen Nachträgen und den endgültigen Angebotsbedingungen enthaltenen Informationen. Diese Dokumente können in elektronischer Form unter www.derivate.bnpparibas.com unter Eingabe der jeweiligen Wertpapierkennnummer (WKN oder ISIN) des Produkts beziehungsweise der jeweiligen Basisprospekt unter www.derivate.bnpparibas.com/service/basisprospekte abgerufen werden. Ebenso erhalten Sie diese Dokumente in deutscher oder englischer Sprache in elektronischer Form per Mail von derivate@bnpparibas.com bzw. in Papierform kostenfrei in Deutschland von BNP Paribas Emissions- und Handelsgesellschaft mbH Frankfurt am Main, Senckenberganlage 19, 60327 Frankfurt am Main. Diese Werbe- bzw. Marketingmitteilung ersetzt keine persönliche Beratung. BNP Paribas S.A. rät dringend, vor jeder Anlageentscheidung eine persönliche Beratung in Anspruch zu nehmen. Um potenzielle Risiken und Chancen der Entscheidung, in das Wertpapier zu investieren, vollends zu verstehen wird ausdrücklich empfohlen, den jeweiligen Prospekt nebst etwaigen Nachträgen, die jeweiligen endgültigen Angebotsbedingungen sowie das jeweilige Basisinformationsblatt (KID) gut durchzulesen, bevor Anleger eine Anlageentscheidung treffen. BNP Paribas S.A. (samt Zweigniederlassungen) ist kein Steuerberater und prüft nicht, ob eine Anlageentscheidung für den Kunden steuerlich günstig ist. Die steuerliche Behandlung hängt von den persönlichen Verhältnissen des Kunden ab und kann künftig Änderungen unterworfen sein. Kurse bzw. der Wert eines Finanzinstruments können steigen und fallen.

Basisinformationsblatt: Für die hierin beschriebenen Wertpapiere steht ein Basisinformationsblatt (KID) zur Verfügung. Dieses erhalten Sie in deutscher oder englischer Sprache kostenfrei in Deutschland von BNP Paribas Emissions- und Handelsgesellschaft mbH Frankfurt am Main, Senckenberganlage 19, 60325 Frankfurt am Main sowie unter www.derivate.bnpparibas.com unter Eingabe der Wertpapierkennnummer (WKN oder ISIN) des Wertpapiers.

Warnhinweis: Sie sind im Begriff, ein Produkt zu erwerben, das nicht einfach ist und schwer zu verstehen sein kann.

Hinweis auf bestehende Interessenkonflikte zu den besprochenen Wertpapieren/Basiswerten bzw. Produkten, die auf diesen Wertpapieren/Basiswerten basieren:



Entwicklungen in der Vergangenheit sind kein Hinweis für künftige Erträge und der Wert einer Investition in ein Finanzinstrument kann sowohl fallen als auch steigen. Investoren erlangen möglicherweise nicht ihren ursprünglich investierten Betrag zurück. Es wird ausdrücklich darauf hingewiesen, dass sich die dargestellte Wertentwicklung auf eine simulierte frühere Wertentwicklung des US beziehen und dass die frühere ebenso wie die simulierte Wertentwicklung kein verlässlicher Indikator für künftige Ergebnisse ist.

Als Universalbank kann BNP Paribas S.A., ein mit ihr verbundenes Unternehmen oder eine andere Gesellschaft der BNP Paribas Gruppe mit Emittenten von in dem Newsletter genannten Wertpapieren/Basiswerten in einer umfassenden Geschäftsbeziehung stehen (zum Beispiel Dienstleistungen im Investmentbanking oder Kreditgeschäfte). Sie kann hierbei in Besitz von Erkenntnissen oder Informationen gelangen, die in dieser Werbe- bzw. Marketingmitteilung nicht berücksichtigt sind. BNP Paribas S.A., ein mit ihr verbundenes Unternehmen oder eine andere Gesellschaft der BNP Paribas Gruppe oder auch Kunden von BNP Paribas S.A. können auf eigene Rechnung Wertpapiere/Basiswerte getätigt haben oder als Marketmaker für diese agieren. Diese Geschäfte (zum Beispiel das Eingehen eigener Positionen in Form von Hedge-Geschäften) können sich nachteilig auf den Marktpreis, Kurs, Index oder andere Faktoren der jeweiligen genannten Produkte und damit auch auf den Wert der jeweiligen genannten Produkte auswirken. BNP Paribas S.A. unterhält interne organisatorische, administrative und regulative Vorkehrungen zur Prävention und Behandlung von Interessenkonflikten.

Wichtige Information für US-Personen: Die hierin beschriebenen Produkte und Leistungen sind nicht an US Personen gerichtet. Dieser Newsletter darf nicht in die USA eingeführt oder gesandt oder in den USA oder an US-Personen verteilt werden.

Emittentenrisiko: Die in diesem Newsletter beschriebenen Wertpapiere werden von BNP Paribas Emissions- und Handelsgesellschaft mbH Frankfurt am Main emittiert und von der BNP Paribas S.A. garantiert. Als Inhaberschuldverschreibungen unterliegen die von BNP Paribas Emissions- und Handelsgesellschaft mbH Frankfurt am Main emittierten und von der BNP Paribas S.A. garantierten Wertpapiere keiner Einlagensicherung. Der Anleger trägt daher mit Erwerb des Wertpapiers das Ausfallrisiko der Emittentin sowie der Garantin. Angaben zum maßgeblichen Rating von BNP Paribas S.A. sind unter www.derivate.bnpparibas.com erhältlich. Ein Totalverlust des vom Anleger eingesetzten Kapitals ist möglich.

Marken: S&P 500® ist ein eingetragenes Warenzeichen der McGraw-Hill Companies, Inc. Nasdaq 100® ist eine eingetragene Marke von The Nasdaq Stock Market, Inc. NYSE Arca Gold Bugs Index ist Eigentum der NYSE Euronext. Das vorliegende Dokument wurde von der BNP Paribas S.A. Niederlassung Deutschland erstellt, eine Niederlassung der BNP Paribas S.A. mit Hauptsitz in Paris, Frankreich. BNP Paribas S.A. Niederlassung Deutschland, Senckenberganlage 19, 60325 Frankfurt am Main wird von der Europäischen Zentralbank (EZB) und der Autorité de Contrôle Prudentiel et de Résolution (ACPR) beaufsichtigt, ist von der Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht (BaFin) zugelassen und ist Gegenstand beschränkter Regulierung durch die BaFin. BNP Paribas S.A. ist von der EZB und der ACPR zugelassen und wird von der Autorité des Marchés Financiers in Frankreich beaufsichtigt. BNP Paribas S.A. ist als Gesellschaft mit beschränkter Haftung in Frankreich eingetragen. Sitz: 16 Boulevard des Italiens, 75009 Paris, France. www.bnpparibas.com.

© 2025 BNP Paribas. Alle Rechte vorbehalten. Wiedergabe oder Vervielfältigung des Inhalts dieses Newsletters oder von Teilen davon in jeglicher Form ohne unsere vorherige Einwilligung sind untersagt.